Ilham Aliyev  
Office of the President of Azerbaijan  
19 Istiqlaliyyat Street  
Baku AZ1066

ASERBAIDSCHAN

Dezember 2023

Sehr geehrter Herr Präsident,

ich wende mich an Sie, um auf den Fall von **Gubad Ibadoghlu** aufmerksam zu machen, der am 23. Juli festgenommen wurde und sich derzeit wegen konstruierter Anschuldigungen in Untersuchungshaft befindet.

Dem renommierten Wirtschaftswissenschaftler und politischen Aktivisten wird die Herstellung, der Erwerb bzw. der Verkauf von Falschgeld durch eine organisierte Gruppe vorgeworfen. Seine Inhaftierung und strafrechtliche Verfolgung sind offenbar Vergeltungsmaßnahmen für seine Kritik an der Regierung und für seine politischen und zivilgesellschaftlichen Aktivitäten.

Gubad Ibadoghlu leidet an großen gesundheitlichen Problemen, darunter Diabetes Typ 2 und Bluthochdruck. Die Untersuchungshaft stellt aufgrund der unsicheren Haftbedingungen und der Verweigerung einer angemessenen medizinischen Versorgung eine Gefahr für sein Leben dar.

Ich bitte Sie hiermit, für die sofortige und bedingungslose Freilassung von Gubad Ibadoghlu zu sorgen. Stellen Sie bis dahin bitte sicher, dass er mit den richtigen Medikamenten, angemessener Nahrung und genügend sauberem Wasser versorgt und vor Folter und anderen Misshandlungen geschützt wird. Jegliche Misshandlungsvorwürfe und Menschenrechtsverletzungen müssen unverzüglich wirksam untersucht und alle mutmaßlich Verantwortlichen zur Rechenschaft gezogen werden. Abschließend möchte ich höflich darum bitten, dass in Aserbaidschan davon abgesehen wird, das Strafjustizsystem zu missbrauchen, um Aktivist\*innen und Kritiker\*innen ins Visier zu nehmen.

Mit freundlichen Grüßen,

Kopie

Botschaft der Republik Aserbaidschan  
S.E. Herrn Nasimi Aghayev  
Hubertusallee 43, 14193 Berlin

Cyril Ramaphosa  
Union Buildings  
Private Bag X1000  
Pretoria, 0001  
SÜDAFRIKA

Dezember 2023

Sehr geehrter Herr Präsident,

die Menschenrechtsverteidigerin **Nonhle Mbuthuma** und die Gemeinschaft der **Amadiba** wehren sich mit friedlichen Mitteln gegen ein Bergbauvorhaben des Unternehmens TEM in der Provinz Ostkap. Es bereitet mir Sorge, dass die Menschenrechtlerin aufgrund ihres Engagements bedroht und eingeschüchtert wird.

Ich möchte Sie daher bitten, Nonhle Mbuthuma und alle weiteren Aktivist\*innen, die sich gegen das Bergbauvorhaben wehren, angemessen zu schützen und die Einschüchterungen gegen sie zu untersuchen. Die Ermittlungsergebnisse müssen veröffentlicht und die Verantwortlichen in fairen Gerichtsverfahren zur Rechenschaft gezogen werden.

Zudem bitte ich Sie, die Selbstbestimmung und Landrechte der Amadiba zu stärken. Sie müssen bei der Vergabe von Bergbaulizenzen ein Zustimmungsrecht haben.

Mit freundlichen Grüßen

Kopie

Botschaft der Republik Südafrika  
S. E. Herrn Phumelele Stone Sizani  
Tiergartenstraße 18, 10785 Berlin

Botschaft der Republik Jemen

Mohamed Abdelsalam  
S. E. Herrn Yahia Mohammed Abdullah Al-Shaibi  
Schmidt-Ott-Str. 7

12165 Berlin

Dezember 2023

Sehr geehrter Herr Abdelsalam,

ich mache mir große Sorgen um elf Mitglieder der Baha'i-Gemeinde, die sich seit dem 25. Mai im Gewahrsam der De-facto-Behörden der Huthi befinden und über deren Schicksal nach wie vor nichts bekannt ist.

Am 25. Mai stürmten bewaffnete Huthi-Truppen eine friedliche Versammlung von Baha'i im jemenitischen Sana'a. Sie nahmen zwölf Männer und fünf Frauen fest und ließen sie verschwinden. Neun Männer und zwei Frauen befinden sich nach wie vor im Gewahrsam. Ihnen drohen Folter und andere Misshandlungen, erzwungene Geständnisse und unfaire Gerichtsverfahren auf Grundlage falscher und konstruierter Anschuldigungen, die die Todesstrafe nach sich ziehen können.

Seit der Festnahme der 17 Baha’i haben die Huthi-Behörden verstärkt zu Gewalt und Diskriminierung gegen diese religiöse Minderheit aufgerufen, weshalb ich befürchte, dass weitere Personen der Gefahr schwerer Menschenrechtsverletzungen ausgesetzt sein könnten.

Bitte geben Sie unverzüglich das Schicksal und den Aufenthaltsort der elf inhaftierten Baha'i bekannt und lassen Sie sie umgehend und bedingungslos frei.

Mit freundlichen Grüßen,